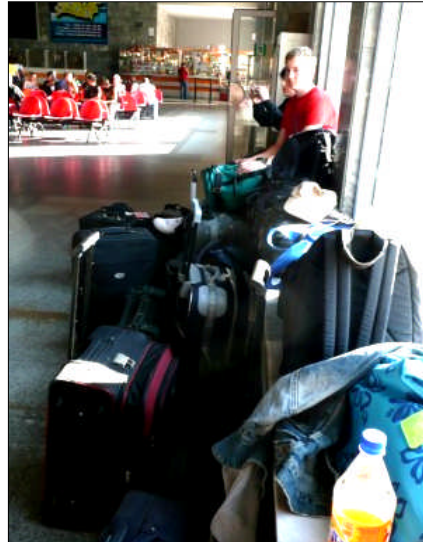


Rückreise nach Hannover

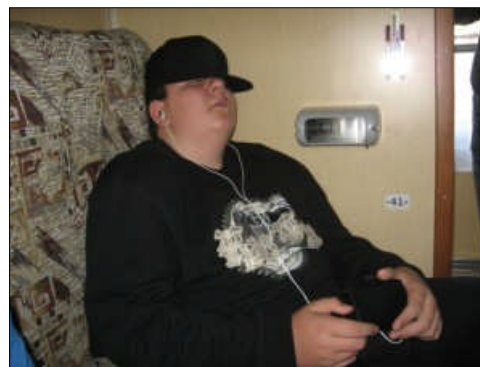


Schwer bepackt im Bahnhof von Minsk:
Rückreise am 28.8.
Die Stimmung ist gut.



Den engen Gang im Zug kann man nicht vergessen, ein kommunikatives Leben findet hier kaum statt. So freut man sich denn umso mehr, wenn morgens die freundlichen Nachbarn kurz ins Abteil hereinschauen.

Die großen Koffer hier zu bewegen, ist echt kräftezehrend – zumal, wenn schon zehn solcher Ungetüme eben mal kurz geparkt werden müssen.



Ansonsten lassen wir's langsam und gemütlich angehen...



Endlich geschafft!
Nach 19 Stunden Fahrt ohne großen Zollstress oder andere Abenteuer sind wir wieder zuhause.